

## STELLENAUSSCHREIBUNG

(Kennziffer 01/19)

Im Landesamt für Denkmalpflege Sachsen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle einer/eines

### wissenschaftlichen Volontärin/Volontärs in der Denkmalpflege mit dem Schwerpunkt Kunstgeschichte/Architektur

befristet für zwei Jahre zu besetzen.

#### Zu den Arbeitsaufgaben gehört insbesondere die Mitarbeit an den vielfältigen Aufgaben einer Fachbehörde für Denkmalpflege, z. B.:

- Praktische Denkmalpflege,
- Bauforschung,
- Restaurierung,
- Denkmalinventarisierung,
- Arbeit in den wissenschaftlichen Sammlungen,
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Die Aufgabenerfüllung erfordert ein besonderes persönliches Interesse an der Denkmalpflege im Freistaat Sachsen. Vorausgesetzt werden darüber hinaus eine selbstständige Erarbeitung von zielorientierten Problemlösungen sowie ein hohes Maß an Eigenständigkeit, Organisationsgeschick, kommunikativer und sozialer Kompetenz, Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit sowie Flexibilität.

#### Zwingende Voraussetzungen für das Volontariat sind (bitte Nachweise beifügen):

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium oder ein abgeschlossener Master- oder Magisterstudiengang mit dem Hauptfach Architektur, Kunstgeschichte oder Denkmalpflege und
- nachgewiesene gute Vorkenntnisse der sächsischen Bau- und Kunstgeschichte (z. B. erworben im Rahmen einschlägiger Praktika, Studienarbeiten).

#### Von Vorteil sind:

- gute IT-Kenntnisse und sicherer Umgang mit digitalen Medien, darunter Bildbearbeitungs- und Grafikprogramme sowie Datenbanken,
- der Besitz eines Führerscheines Klasse B und die Bereitschaft zum Führen von Dienst-Kfz.

Soweit Sie die genannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (mit ausreichend frankierten Rückumschlag\*) unter Angabe der

**Kennziffer 01/19**  
bis 3. April 2019

an das

LANDESAMT FÜR  
DENKMALPFLEGE  
SACHSEN  
Referat I.1  
Schloßplatz 1  
01067 Dresden

oder per E-Mail an

[post@lfd.smi.sachsen.de](mailto:post@lfd.smi.sachsen.de).

Als Ansprechpartner stehen Ihnen Herr Dr. Ritschel, Telefon 0351/48 430-422 und Frau Wendler, Telefon 0351/48 430-435, zur Verfügung.

Bewerbungen, die nach dem 3. April 2019 eingehen, können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

\*Hinweis:  
Bewerbungsunterlagen ohne frankierten Rückumschlag werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet.

**Wir bieten:**

- einen verantwortungsvollen, interessanten und vielseitigen Arbeitsplatz mit hohem Praxisbezug,
- für die Dauer des Volontariats eine Vergütung in Höhe der jeweiligen Anwärterbezüge für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst in den Laufbahnen des höheren Dienstes,
- die Möglichkeit der Inanspruchnahme eines Job-Tickets.

Für eine Teilzeitbeschäftigung und für Telearbeit ist der Dienstposten grundsätzlich nicht geeignet. Die Arbeitszeit beträgt 40 h/Woche.

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen wird bei Vorliegen gleicher Eignung geachtet. Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX, die die o. g. Voraussetzungen erfüllen, werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.